



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von August Dillmann an Adolf Erman

Dillmann, August

Berlin, 16.02.1890

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-75291](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-75291)

Rechnung
18711

Berlin W.

Off. pers. n. 2

1871 90.

Verschiedenes bez. Collage,

Von mehreren Notizen bekam ich von der General-
Anweisung des Dr. Meyer in Berlin „Mittheilungen
aus den Archäologischen Sammlungen. Band III: der Tempelpl.
fund von El Amarna II. II Tafeln. Herausgegeben von
H. Winkler 1890 Berlin“ zugesendet n. Ich bin mir sehr
bei der Generaldirection in einer Zuschrift bedankt.
Ich fiel mir zwar sofort, dass mit II, II begonnen wird,
auf, aber ich dachte, die anderen Tafeln seien noch nicht
abgegeben. Dieser Fall ist von Collage E. Schmeider
gesch. dass I n. II, i hängt zusammen seien n.
abgegeben.

Ich hoffe mich wohl in Ordnung in Sachen der Zusendung
an mich gemacht worden sein. Insbesondere ist mir Band II, II
mit einer an Verschiedenes zugesandten: in diesem Fall

—

Sie sind bereit, das Buch II, II der General-
Directoren zurückzugeben, sobald ich Anzeige davon
erhalte, daß es gewünscht wird. Aber aber man
auf Buch I u. II, i ursprünglich für mich bestimmt,
sind aber schon im Verkauf nicht abgeliefert worden.
In diesem Fall bitte ich um Verschonung.

Freudlichem Sie, daß ich mich an Sie mit der Bitte
um Aufklärung wende, ob Sie an die General-
directoren solche schreiben! Ich bin, daß solche Briefe
wegen der Ausbreitung der beständigen Abfertigung
Kontrollen gegeben, d. vermehrte Auftrieb, daß Sie
am besten in Hand sind, mir die bestmöglichen
Rechnungen zuzubringen zu lassen.

In der Hoffnung, daß ich Ihnen dankend meine
Angelegenheiten mache, in aller Zusage
grüßen

Ihre

regelmäßige
Dittman.

Faint, illegible handwriting at the top of the page, possibly a header or address.

Main body of faint, illegible handwriting, appearing to be several lines of text.